

Vorstand 16.1.79



# CVJM-KREISVERBAND DUISBURG E.V.

CVJM-KREISVERBAND DUISBURG E.V.  
41 DUISBURG 1, CLAUBERGSTRASSE 20-22

TELEFON 2 57 05

An alle  
Vereinsvorsitzenden  
Schriftwarte  
Kreisvorstandsmitglieder

BANKVERBINDUNGEN:  
DEUTSCHE BANK AG, DUISBURG  
(BLZ 350 700 30) KTO. 311/3 941  
STADTSPARKASSE DUISBURG  
(BLZ 350 500 00) KTO. 200-404 803  
POSTSCHECKKONTO: ESSEN 1015 54-434

41 DUISBURG, DEN 18.3.78  
CLAUBERGSTRASSE 20-22

Liebe Schwestern - liebe Brüder!

Von der Obleute- und Kreisvorsitzendentagung auf der Bundeshöhe zurück, bietet sich reichlich Grund zu diesem Informationsbrief an, den ich der Fülle der Inhalte wegen sachlich gliedern möchte.

1. Die Obleute- und Kreisvorsitzendentagung, die wohl wie kein anderes Treffen fällige Impulse in die Kreisverbände und Vereine - also an die Front - tragen soll, stand unter dem Leitthema " Seelsorge ".

Pfarrer Konrad Eißler gab nicht nur eine allumfassende, theologische Begründung und Motivation zur tätigen Seelsorge, sondern zeigte auch die absolute Notwendigkeit auf, als Menschen unter dem Einfluß und der Einstrahlung der Liebe Gottes, starke, reflektierende Spiegel in einer gestörten, dunklen Welt zu sein. - Unsere jungen Menschen in den Vereinen, mit ihren Problemen und Verhältnissen zum Elternhaus, zu Beruf und Schule, zu eventueller Arbeits- und Ausbildungslosigkeit, zu Freundschaft, Partnerschaft und verlogenen, verführenden Umwelt, machen helfende, die Gegenwart Gottes zusagende Seelsorge unumgänglich. Ich freue mich, daß der Westbund die Anregung der Bundesvertretung 77 schnellstens aufgenommen hat und die Notwendigkeit von Impulsen für die Arbeit an der Front erkannt hat.

Meine Bitte wäre an Sie alle, halten Sie doch eine der nächsten Mitarbeiterstunden für dieses Thema frei und laden mich dazu ein. Telefonanruf genügt - 43 33 84 - . Bitte zwei Wochen vorher.

2. Ebenfalls auf der Bundeshöhe geklärt wurden, die schon bei unserer Frühjahrskreisvertretung zugesagten notwendigen Einzelheiten zur Woche des CVJM in Duisburg 1979. Der mir vom Bundeswart verbindlich genannte Termin liegt nun bei dem 18. - 25. Februar 1979. - In dieser Zeit wollen uns zu einer Stärkung und Aktivierung der Arbeit in unseren Vereinen und Gruppen, folgende Berufsarbeiter verhelfen, anleiten und zur

b.w.

Verfügung stehen:

Bundeswart	Klaus Jürgen Diehl	
Bundessekretär	Herbert Volk	Jungschar
Bundessekretärin	Heidi Krause	Mädchenarbeit
Bundessekretär	Günter Wacker	Eichenkreuzsport
Bundessekretär	Ernst Klocke	Posaunenarbeit
Bundessekretär	Siegwart Busat	Regionalsekret. Ruhrgeb.

Wie bei der Frühjahrskreisvertretung besprochen, sollte nun in den Vereinen und Gruppen überlegt werden, zu welchen Aktivitäten, Stunden und Veranstaltungen die Bundesberufsarbeiter eingeladen werden können. Dazu sollte jeweils eine Mitarbeiterstunde gehören.

3. Als Ergänzung zur Frühjahrskreisvertretung 1978 unter "Ausführung der Beschlüsse", gebe ich mit großer Freude allen Vereinen bekannt, daß uns eine Kreisverbandsmitarbeiterin für die Mädchengruppen geschenkt wurde.

Frau Gabriele Dal Piva wird im Rahmen ihrer Möglichkeiten für eine weitere Belebung der Mädchenarbeit im Kreisverband sorgen und jeweils ein Treffen im Jahr vorbereiten.

Ich darf wohl im Namen aller, die an der Kreisverbandsarbeit interessiert sind und darum Sorge tragen, unsere Freude und Dankbarkeit zum Ausdruck bringen.

Ich heiße Gabriele Dal Piva im Kreisvorstand herzlich willkommen und hoffe, sie ist bald nicht mehr das einzige weibliche Wesen unter uns.

4. Von der Bundeshöhe mitgebracht und diesem Brief beigelegt finden Sie zwei Anzeigen, die ich für wert hielt, unseren Mitarbeitern empfohlen zu werden.

Mit dem Wort Gottes aus dem Mund des Propheten Haggai:

" Mein Geist soll unter euch bleiben. Fürchtet euch nicht " grüße ich alle recht herzlich und wünsche Gottes Segen.

Uwe Hebisch